Inhaltsverzeichnis

Vorwort 5

Adjektive und Adverbien

Laufzettel 6

Einfacheres Niveau:
Worum handelt es sich? 7
Adjektive der a- und o-Deklination 8
Adjektive der konsonantischen (3.) Deklination 9
Adverbien 10
Steigerung der Adjektive 11
Steigerung der Adverbien 12

Anspruchsvolleres Niveau:
Vergleich mit *quam* und Ablativ 13
Gemischte Übungen zu den Adjektiven 14
Gemischte Übungen zur Steigerung und zu den Adverbien 15
Das Adjektiv als Prädikativum 16

Verben und ihre Konjugation

Laufzettel 17

Einfacheres Niveau:
Das Präsens 18
Das Imperfekt 19
Das Futur I 20
Das Perfekt 21
Das Plusquamperfekt 22

Anspruchsvolleres Niveau:
Das Futur II 23
esse 24
posse, ire, ferre 25
Gemischte Übungen 26
Imperativ / verneinter Imperativ 27

Das Passiv

Laufzettel 28

Einfacheres Niveau:
Was wird hier gespielt? 29
Präsens 30
Futur I 31
Imperfekt 32
Das Partizip Perfekt Passiv 33
Perfekt, Plusquamperfekt und Futur II 34

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

Anspruchsvolleres Niveau:
Alle Zeiten . . . 35
Vom Aktiv ins Passiv . . . 36
Infinitiv Passiv . . . 37
NcI und unpersönliches Passiv . . . 38

Der AcI

Laufzettel . . . 39

Einfacheres Niveau:
Wer macht was? . . . 40
Verben mit AcI . . . 41
Den AcI erkennen . . . 42
Pronomina im AcI . . . 43
Infinitiv Passiv im AcI . . . 44

Anspruchsvolleres Niveau:
Zeitenverhältnisse im AcI . . . 45
Gemischte Übungen I . . . 46
Gemischte Übungen II . . . 47
Die Oratio obliqua (indirekte Rede) . . . 48

Partizipien und Partizipialkonstruktionen

Laufzettel . . . 49

Einfacheres Niveau:
Das Partizip Präsens Aktiv (PPA) . . . 50
Das Partizip Perfekt Passiv (PPP) . . . 51
Das Partizip Futur Aktiv (PFA) . . . 52
Das Participium Coniunctum (PC) . . . 53
Der Ablativus Absolutus (Abl. Abs.) . . . 54

Anspruchsvolleres Niveau:
Partizipien und ihre Verwendung . . . 55
Zeitenverhältnis . . . 56
Abl. Abs. und PC I . . . 57
Abl. Abs. und PC II . . . 58

Übersetzungstechniken

Laufzettel . . . 59

Einfacheres Niveau:
Der einfache Satz . . . 60
Satzerweiterungen . . . 61
Die Verwendung der Kasus . . . 62
Einfache Nebensätze . . . 63

Anspruchsvolleres Niveau:
Ein ganzer Text: Was nun? . . . 64
Die Einrückmethode (Doppelseite) . . . 65
Dichtung übersetzen . . . 66

Lösungen . . . 68

VORSCHAU

netzwerk lernen

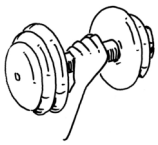
zur Vollversion

Liebe Kollegen[1],

Sie kennen das Phänomen sicherlich auch: Die Grammatikphase des Lateinunterrichts ist zu Ende, die Lektürephase beginnt, dennoch gewinnt man ab und zu den Eindruck, als seien manche Grammatikphänomene nie besprochen worden. Gemäß der bekannten Redensart „Übung macht den Meister“ erhalten Sie mit dem vorliegenden Heft die Möglichkeit, wichtige Grammatikkapitel in Form von Lernzirkeln zu wiederholen. Es wird dabei auf Adjektive und Adverbien, Verbformen, speziell das Passiv, den AcI, Partizipien mit ihrer Verwendung und Konstruktionen sowie auf Übersetzungsmethodik eingegangen.

Zu jedem dieser Themen finden Sie bis zu zehn Stationen, die den Schülern sowohl die Basics als auch die weiterführende Verwendung näherbringen sollen. Dazu finden Sie auf den Seiten der jeweils ersten Stationen eine kurze Erklärung der Grammatik sowie darauf abgestimmte Übungen. Sie sind durch ein Symbol als einfachere Stationen gekennzeichnet:

Die letzten Stationen eines jeden Themas enthalten entweder keine Erklärungen oder trainieren mehrere Aspekte der jeweiligen Grammatik gleichzeitig. Sie sind ebenfalls durch ein Symbol als anspruchsvollere Stationen gekennzeichnet:



Somit eignen sich die Lernzirkel sowohl für Schüler, die das Grammatikphänomen kaum noch beherrschen, als auch für Schüler, denen die konkrete Anwendung noch einmal nähergebracht werden muss.

Zu jedem Lernzirkel gehört ein sogenannter „Laufzettel“. Auf diesem können Sie für Ihre Schüler individuell festlegen, welche Stationen sie bearbeiten sollen, indem Sie diese durch Ankreuzen markieren – manchmal reicht es, nur die weiterführenden Stationen anzubieten.
Am Ende sollen die Schüler vor allem den Erfolg spüren, indem sie merken, dass die Grammatikphase des Lateinunterrichts nicht spurlos an ihnen vorübergegangen ist.

Ich wünsche viel Freude bei der Arbeit mit den Lernzirkeln.

Andreas Hausotter

1 Aufgrund der besseren Lesbarkeit ist in diesem Buch mit Schüler auch immer Schülerin gemeint, ebenso verhält es sich mit Lehrer und Lehrerin etc.

VORSCHAU

netzwerk lernen
zur Vollversion

Adjektive und Adverbien

Dieser Laufzettel gehört _____ .

Der Lernzirkel wurde bearbeitet am _____ .

Bearbeite die Stationen, die angekreuzt sind.

	Station	erledigt
	Worum handelt es sich?	
	Adjektive der a- und o-Deklination	
	Adjektive der konsonantischen (3.) Deklination	
	Adverbien	
	Steigerung der Adjektive	
	Steigerung der Adverbien	
	Vergleich mit *quam* und Ablativ	
	Gemischte Übungen zu den Adjektiven	
	Gemischte Übungen zur Steigerung und zu den Adverbien	
	Das Adjektiv als Prädikativum	

VORSCHAU

© Andreas Hausotter: Brennpunkte der Lateingrammatik
Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion

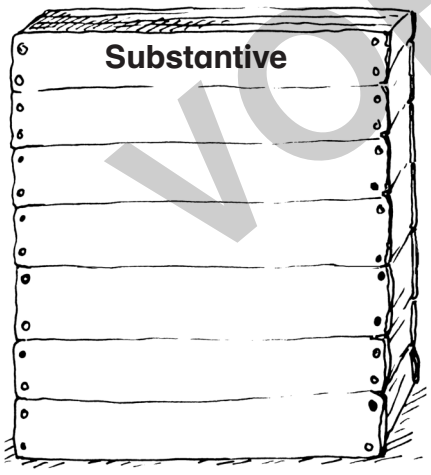
Worum handelt es sich?

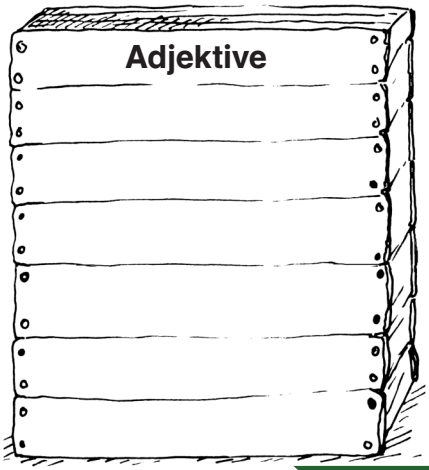
Die Wortarten „Adjektiv“ und „Adverb“ dienen dazu, etwas näher zu beschreiben.
Ein Adjektiv beschreibt hierbei einen Gegenstand oder eine Person näher.
Das Adjektiv kann hinsichtlich seines Geschlechts (Genus), seines Falls (Kasus) und seiner Anzahl (Numerus) verändert werden; es passt sich dabei dem Bezugswort an.
Beispiel: Der **große** Hund vergräbt einen Knochen. → Hier wird mit „groß“ eindeutig der Hund beschrieben. Die Grundform zu „große“ wäre „groß“ → Hier wurde das Adjektiv an das Substantiv „Hund“ angepasst.
Mit einem Adverb wird eine Handlung näher beschrieben. Das Adverb verändert seine Form nicht.
Beispiel: Der Hund vergräbt den Knochen **schnell.** → Hier wird mit „schnell“ die Handlung, also das Vergraben, beschrieben.

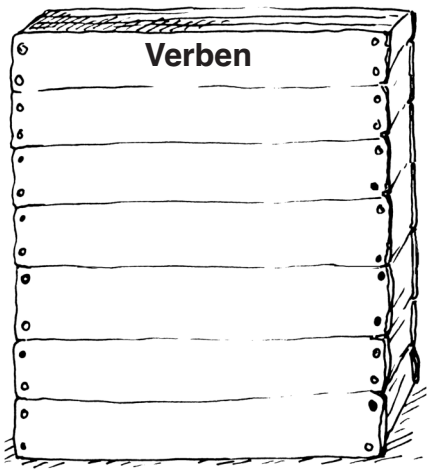
1. Kreuze an, ob es sich bei den markierten Wörtern um ein Adjektiv oder ein Adverb handelt.

a)	Die Feuerwehr eilt **schnell** zum brennenden Haus.	☐ Adjektiv	☐ Adverb
b)	Das **große** Haus brennt lichterloh.	☐ Adjektiv	☐ Adverb
c)	**Rasch** gibt der Kommandant Befehle:	☐ Adjektiv	☐ Adverb
d)	„Legt eine **lange** Schlauchleitung für das Wasser!“	☐ Adjektiv	☐ Adverb
e)	Die Feuerwehrleute eilen mit **schwerem** Gerät zur Haustüre.	☐ Adjektiv	☐ Adverb
f)	Das völlig **zerstörte** Haus ist nicht mehr bewohnbar.	☐ Adjektiv	☐ Adverb
g)	**Traurig** stehen die Bewohner auf der Straße.	☐ Adjektiv	☐ Adverb

2. Sortiere die Wortarten. Lege dazu die Wörter in die richtige Kiste. Achtung: Die Wörter stehen nicht immer in der Grundform!







senem facio servum monebas amicam

graves senatores parvam honestus magnas

angusti virtus servabam facili laudas

VORSCHAU

© Andreas Hausotter: Brennpunkte der Lateingrammatik
Auer Verlag

zur Vollversion

Adjektive der a- und o-Deklination

Adjektive auf **-us, a, um** sind dreiendig. Das heißt, sie werden für jedes Genus anders dekliniert. Im Maskulinum entsprechen die Endungen denen von *dominus*, im Femininum denen von *domina* und im Neutrum denen von *forum*.

	Singular			**Plural**		
	m	**f**	**n**	**m**	**f**	**n**
Nom.	magn-**us**	magn-**a**	magn-**um**	magn-**i**	magn-**ae**	magn-**a**
Gen.	magn-**i**	magn-**ae**	magn-**i**	magn-**orum**	magn-**arum**	magn-**orum**
Dat.	magn-**o**	magn-**ae**	magn-**o**	magn-**is**	magn-**is**	magn-**is**
Akk.	magn-**um**	magn-**am**	magn-**um**	magn-**os**	magn-**as**	magn-**a**
Abl.	magn-**o**	magn-**a**	magn-**o**	magn-**is**	magn-**is**	magn-**is**

Welche Endung verwendet wird, richtet sich nach dem Bezugswort: Adjektiv und Bezugswort müssen in Kasus, Numerus und Genus übereinstimmen.
Beispiele:
domina laeta: die fröhliche Herrin → Beide Wörter stehen im Nominativ Singular und sind feminin.
arborem altam: den hohen Baum → Beide Wörter stehen im Akkusativ Singular und sind feminin.
Achtung: Die Endungen von Adjektiv und Bezugswort sehen nicht immer gleich aus! Dies ist immer dann der Fall, wenn die beiden Wörter aus verschiedenen Deklinationsklassen stammen.

1. Verbinde die Substantive mit dem jeweils passenden Adjektiv.

templum	antiquae
senatoris	magnis
arborum	laetorum
donis	altarum
templo	amplo
servos	magnum
liberorum	multos
urbi	secundi

2. Bringe das Adjektiv in die korrekte Form, sodass es in Kasus, Numerus und Genus zum Substantiv passt. Achtung: Manchmal gibt es mehrere Lösungen!

a) navem (longus, a, um) → _____
b) consulibus (praeclarus, a, um) → _____
c) voces (magnus, a, um) → _____
d) uxoris (bonus, a, um) → _____
e) urbium (antiquus, a, um) → _____
f) fortunae (durus, a, um) → _____
g) morti (miser, misera, miserum) → _____
h) [illegible] (liber, libera, liberum) → _____

VORSCHAU

netzwerk lernen
zur Vollversion

Andreas Hausotter: Brennpunkte der Lateingrammatik
© Auer Verlag

Adjektive der konsonantischen (3.) Deklination

Es gibt im Lateinischen Adjektive, die ähnlich wie *navis* dekliniert werden. Diese gehören zur konsonantischen Deklination. Einige Adjektive dieser Gruppe bilden im Nominativ für die drei Geschlechter jeweils eine eigene Form, deshalb spricht man von „dreiendigen" Adjektiven.

	Singular			**Plural**		
	m	**f**	**n**	**m**	**f**	**n**
Nom.	acer	acr-**is**	acr-**e**	acr-**es**	acr-**es**	acr-**ia**
Gen.	acr-**is**			acr-**ium**		
Dat.	acr-**i**			acr-**ibus**		
Akk.	acr-**em**	acr-**em**	acr-**e**	acr-**es**	acr-**es**	acr-**ia**
Abl.	acr-**i**			acr-**ibus**		

Es gibt auch ein- und zweiendige Adjektive der konsonantischen Deklination: Diese haben im Nominativ Singular nur eine Form bzw. zwei verschiedene Formen. Ansonsten werden sie wie oben dekliniert (einendig: z. B. felix, zweiendig: z. B. tristis, e).
Welche Endung verwendet wird, richtet sich nach dem Bezugswort: Adjektiv und Bezugswort müssen in Kasus, Numerus und Genus übereinstimmen.
Beispiele:
verba acria: die heftigen Worte → Beide Wörter stehen im Nominativ / Akkusativ Plural und sind neutral.
equi celeris: des schnellen Pferdes → Beide Wörter stehen im Genitiv Singular und sind maskulin.

VORSCHAU

1. Bringe das Adjektiv in die korrekte Form, sodass es in Kasus, Numerus und Genus zum Substantiv passt.
   a) puellam (tristis, e) → _____
   b) montibus (ingens) → _____
   c) currui (celer, celeris, celere) → _____
   d) senes (felix) → _____
   e) regum (potens) → _____
   f) viis (brevis, e) → _____
   g) munere (difficilis, e) → _____
   h) consilio (utilis, e) → _____

2. Hier findest du verschiedene Adjektivformen. Schreibe mit der passenden Zahl in die Klammern dahinter, ob es sich um ein ein- (1), zwei- (2) oder dreiendiges (3) Adjektiv handelt.
   triste ( ) vehementes ( ) molli ( )
   sapiens ( ) gravia ( ) fortis ( )
   felicibus ( ) utile ( )

Andreas Hausotter: Brennpunkte der Lateingrammatik
© Auer Verlag
netzwerk lernen
zur Vollversion

Adverbien

Mit Adjektiven beschreibt man Personen und Dinge näher, Tätigkeiten kann man mit Adverbien (ad verbum – „beim Verb“) näher beschreiben. Adverbien können im Lateinischen auch von Adjektiven gebildet werden und erhalten dazu eine neue Endung (sie werden nicht dekliniert). Hierzu gibt es je nach Deklinationsklasse verschiedene Regeln:

a-/o-Deklination: **-e**	aptus → **apt-e**
3. Deklination: **-iter**	celer → **celer-iter**
Wortstamm auf *-nt:* **-er**	vehemens → **vehement-er** (Achtung: Der Wortstamm ist an der Genitiv-Form zu erkennen!)

Einige Adjektive bilden besondere Adverbien, diese werden normalerweise als eigene Wörter gelernt.

Beispiel für ein Adverb:
Gladiator **fortiter** pugnat: Der Gladiator kämpft **tapfer**. (Hier ist die Art seines Kämpfens beschrieben, nicht der Gladiator.)

1. Bilde zu folgenden Adjektiven die Adverbien.
   a) frequens → _____
   b) saevus → _____
   c) infelix → _____
   d) miser → _____
   e) occultus → _____
   f) rectus → _____
   g) brevis → _____
   h) acer → _____

2. Übersetze die folgenden Wendungen.
   a) Homines libenter circum visitant.
      → _____
   b) Equi celeriter per circum currunt.
      → _____
   c) Spectatores acriter plaudunt *(Beifall klatschen)*.
      → _____
   d) Leo occulte equo appropinquat.
      → _____
   e) Spectatores equum a leone saeve necari vident.
      → _____

VORSCHAU

ndreas Hausotter: Brennpunkte der Lateingrammatik
Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion

Steigerung der Adverbien

Adverbien lassen sich ebenfalls steigern. Im Komparativ und im Superlativ gibt es jeweils nur eine Endung, die Adverbien werden nicht dekliniert:
Komparativ: **-ius** (breviter → brevius)
Superlativ: **-issime** (breviter → brevissime)
Superlativ: **-rime** (celeriter → celerrime)

1. Steigere die folgenden Adverbien.

	Positiv	Komparativ	Superlativ
a)	libenter		
b)	constanter		
c)	iuste		
d)	crudeliter		
e)	saepe		
f)	placide		
g)	fortiter		
h)	misere		

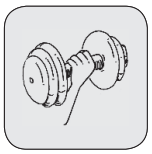
2. Übersetze nun die Formen aus Aufgabe 1 ins Deutsche. Achtung: Bei Komparativ und Superlativ gibt es jeweils zwei Übersetzungsmöglichkeiten!

	Positiv	Komparativ	Superlativ
a)			
b)			
c)			
d)			
e)			
f)			
g)			
h)			

VORSCHAU

© Andreas Hausotter: Brennpunkte der Lateingrammatik
Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion



Gemischte Übungen zu den Adjektiven

1. Übersetze die Junkturen (Wortverbindungen) mit einem passenden deutschen Ausdruck.
   Beispiel: vir fortissimus – ein bärenstarker Mann
   a) oratio pulcherrima: _____
   b) puer stultissimus: _____
   c) equus celerrimus: _____
   d) labor difficillimus: _____
   e) iter longissimum: _____
   f) domina tristissima: _____
   g) villa maxima: _____
   h) bestia ferocissima: _____
   i) rex potentissimus: _____

2. Formenschlange. Verändere die Junkturen gemäß den Angaben.
   a) **villa maxima** → Plural → Dativ → Ablativ → Singular → Genitiv → Akkusativ → Plural → Genitiv

   _____

   _____

   _____

   b) **homo sapiens** → Dativ → Ablativ → Plural → Akkusativ → Genitiv → Singular → Nominativ → Plural

   _____

   _____

   _____

   c) **agmen longum** → Ablativ → Plural → Dativ → Singular → Genitiv → Plural → Akkusativ → Singular

   _____

   _____

   _____

   d) **labor difficillimus** → Genitiv → Akkusativ → Plural → Ablativ → Singular → Dativ → Plural → Nominativ

   _____

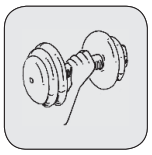
   _____

   _____

VORSCHAU

© Andreas Hausotter: Brennpunkte der Lateingrammatik
Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion



Das Adjektiv als Prädikativum

Manche Adjektive können als Attribut, aber auch als Prädikativum verwendet werden. Als Attribut geben sie eine dauerhafte Eigenschaft an, als Prädikativum eine Eigenschaft, die nur für den Moment der Handlung gilt.

Beispiel: Milites salvi in castra reverterunt.

1. Die **unverletzten** Soldaten kehrten ins Lager zurück.
2. Die Soldaten kehrten **unverletzt** ins Lager zurück.

1. Übersetze in den folgenden Sätzen das Adjektiv einmal attributiv, einmal prädikativ.

   a) Equi laeti per campos currunt.

   1. _____
   2. _____

   b) Tempestas improvisa nautas perterret.

   1. _____
   2. _____

   c) Servus miser per forum ambulat.

   1. _____
   2. _____

   d) Mercatores beati negotia sua agunt.

   1. _____
   2. _____

2. Übersetze wie in Aufgabe 1 die Adjektive attributiv und prädikativ. Nicht immer ergeben beide Übersetzungsmöglichkeiten einen Sinn. Entscheide dich für die richtige Übersetzung und begründe deine Auswahl.

   a) Antonius **primus** Athenas profectus est.

   1. _____
   2. _____
   → _____

   b) Marcus **postremus** curiam intravit.

   1. _____
   2. _____
   → _____

   c) Syrus gladiator **unus** omnes adversarios *(Gegner)* superavit.

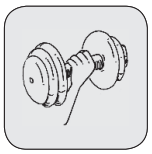
   1. _____
   2. _____
   → _____

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

© Andreas Hausotter: Brennpunkte der Lateingrammatik
Auer Verlag



Die Oratio obliqua (indirekte Rede)

Das Lateinische kennt – wie das Deutsche – eine indirekte Rede. Damit wird der Bericht oder die Aussage einer anderen Person wiedergegeben.

Beispiel: Magister refert: Caesarem cum exercitu Rhenum transisse. –
Der Lehrer berichtet, Caesar habe mit seinem Heer den Rhein überquert.

Aussagesätze in der Oratio obliqua werden mit einem AcI wiedergegeben, das Zeitenverhältnis richtet sich nach dem Verbum des übergeordneten Satzes.
Auch bei Pronomina muss man achtgeben: Reflexivpronomina beziehen sich auf das Subjekt des Satzes, der die indirekte Rede auslöst.

Beispiel: Caesar de Germanis narrat: Se semper cum illis bellum gesisse. –
Caesar erzählt von den Germanen: Er (Caesar) habe immer mit jenen Krieg geführt.

Nebensätze stehen in der Oratio obliqua im Konjuktiv.

1. Übersetze die folgenden Sätze. Behalte dabei die indirekte Rede im Deutschen bei.

a) Marcus amicae narrat: Se saepe Circum Maximum petivisse ac cursus equorum vidisse.

b) Ibi multos viros fortes in curribus stantes per arenam vectos esse.

c) Sed se semper Colosseum circo praetulisse, quia ibi viri fortiores essent.

d) Se etiam his temporibus pugnis gladiatorum delectari.

e) Se libenter spectare, quomodo gladiatores cum leonibus pugnent.

f) Se eam rogare velle, cur secum Colosseum adire nolit.

VORSCHAU

Andreas Hausotter: Brennpunkte der Lateingrammatik
© Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion

Partizipien und Partizipialkonstruktionen

Dieser Laufzettel gehört _____ .

Der Lernzirkel wurde bearbeitet am _____ .

Bearbeite die Stationen, die angekreuzt sind.

	Station	erledigt
	Das Partizip Präsens Aktiv (PPA)	
	Das Partizip Perfekt Passiv (PPP)	
	Das Partizip Futur Aktiv (PFA)	
	Das Participium Coniunctum (PC)	
	Der Ablativus Absolutus (Abl. Abs.)	
	Partizipien und ihre Verwendung	
	Zeitenverhältnis	
	Abl. Abs. und PC I	
	Abl. Abs. und PC II	

VORSCHAU

Andreas Hausotter: Brennpunkte der Lateingrammatik
© Auer Verlag

zur Vollversion

Das Partizip Präsens Aktiv (PPA)

Das PPA eines Verbs ist ein Adjektiv, das eine aktive Tätigkeit bezeichnet. Diese Tätigkeit findet gleichzeitig zur Haupthandlung statt.
Beispiel: Der **knurrende** Hund sitzt vor der Haustüre.

Formenbildung
a-/e-Konjugation: Zwischen Präsensstamm und Endung wird *-nt-* eingefügt.
Beispiel: laborare → labora-**ns,** labora-**ntis**

i-/kons. Konjugation: Zwischen Präsensstamm und Endung wird *-ent-* eingefügt.
Beispiele: audire → audi-**ens**, audi-**entis**
regere → reg-**ens**, reg-**entis**
capere → capi-**ens**, capi-**entis**

Das PPA steht in Kongruenz mit dem Bezugswort in Kasus, Numerus und Genus. Es wird dekliniert wie ein Adjektiv der 3. Deklination (z. B. felix), allerdings endet der Ablativ Singular auf **-i**. Auch hier gilt: Den Wortstamm des PPA erhältst du, wenn du die Endung der Genitiv-Form streichst: **audient**-is.

1. Bilde zu folgenden Verben das PPA. Bilde dabei sowohl die Nominativ- als auch die Genitivform.

   a) clamare → _____
   b) scire → _____
   c) pellere → _____
   d) dicere → _____
   e) movere → _____
   f) cupere → _____
   g) agere → _____

2. Passe das PPA an das Bezugswort an, sodass es in Kasus, Numerus und Genus übereinstimmt. Übersetze anschließend die gebildete Wortverbindung.

   Beispiel: liberos **flentes** (flere) – die **weinenden** Kinder (Akk.)

   a) dominarum _____ (videre)

   _____

   b) magister _____ (scribere)

   _____

   c) senatori _____ (audire)

   _____

   d) gladiatores _____ (pugnare)

   _____

   e) a sacerdote _____ (orare)

VORSCHAU

© Andreas Hausotter: Brennpunkte der Lateingrammatik
Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion

Perfekt, Plusquamperfekt und Futur II (S. 34)

1. a) die Sklaven sind gerufen worden, b) die Soldaten waren angeführt worden, c) der Tempel ist gebaut worden, d) der Feind wird besiegt worden sein, e) die Gesetze sind überliefert worden, f) die Stadt ist zerstört (worden), g) ihr seid verändert (worden), h) die Stadt wird befestigt (worden) sein

2.

Imperfekt	Perfekt	Plusquamperfekt	Futur II
laudabatur	laudatus, a, um est	laudatus, a, um erat	laudatus, a, um erit
delebantur	deleta sunt	deleta erant	deleta erunt
monebamur	moniti sumus	moniti eramus	moniti erimus
petebatur	petitum est	petitum erat	petitum erit
commovebamini	commoti estis	commoti eratis	commoti eritis
capiebaris	captus, a, um es	captus, a, um eras	captus, a, um eris

Alle Zeiten (S. 35)

1.

Präsens	appellamini – ihr werdet angeredet, coluntur – sie werden gepflegt, excitaris – du wirst erregt, timemur – wir werden gefürchtet
Futur I	capiemur – wir werden gefangen werden, ducemini – ihr werdet geführt werden, rogabor – ich werde gefragt werden
Imperfekt	vocabatur – sie wurde gerufen
Perfekt	datum est – es ist gegeben worden, deletum est – es ist zerstört worden, gestum est – es ist ausgeführt worden, ornatae sunt – sie sind geschmückt worden
Plusquamperfekt	correpti erant – sie waren ergriffen worden, dictum erat – es war gesagt worden, pulsus eras – du warst gestoßen worden
Futur II	datum erit – es wird gegeben worden sein; dictum erit – es wird gesagt worden sein

Vom Aktiv ins Passiv (S. 36)

1. a) Pueri et puellae a Gallo servo vocati sunt. – Die Jungen und Mädchen sind vom Sklaven Gallus gerufen worden.
   b) Liberi a Gallo in Colosseum ducti sunt. – Die Kinder sind von Gallus ins Kolosseum geführt worden.
   c) Ibi saepe animalia fera a gladiatoribus superantur. – Dort werden oft wilde Tiere von Gladiatoren besiegt.
   d) Gallus rogat: „Nonne vos ludis delectamini?" – Gallus fragt: „Werdet ihr etwa nicht von den Spielen erfreut?"
   e) Liberi respondent: „Nos ludis crudelibus numquam delectabimur." – Die Kinder antworten: „Wir werden nie von grausamen Spielen erfreut werden."
   f) Clamores spectatorum a liberis audiuntur. – Die Schreie der Zuschauer werden von den Kindern gehört.
   g) Gladiatores a spectatoribus incitantur. – Die Gladiatoren werden von den Zuschauern angetrieben.

VORSCHAU

ndreas Hausotter: Brennpunkte der Lateingrammatik
Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion

Infinitiv Passiv (S. 37)

1. a) moneri, b) audiri, c) capi, d) falli, e) dici, f) vocari, g) agi, h) excitari

2. a) Caesar befahl, eine Brücke über den Rhein zu schlagen.
   b) Der Feldherr sieht, dass die Soldaten von den Feinden angegriffen werden.
   c) Die Gallier merken, dass ihr Gebiet von den Römern angegriffen wird.
   d) Die Schriftsteller überliefern, dass die Gallier von den Römern besiegt worden sind.
   e) Das römische Volk sieht, dass Vercingetorix durch die Straßen der Stadt (Rom) geführt wird.
   f) Heute erfahren die Schüler, dass ein großes Reich von den Römern geschaffen worden ist.

Ncl und unpersönliches Passiv (S. 38)

1. a) Man sieht, dass die Kinder zum Zirkus eilen.
   b) Man sagt, dass Cicero Caesar nicht mag. / Cicero mag angeblich Caesar nicht.
   c) Es wird erzählt, dass Caesar Kleopatra liebte. / Caesar liebte der Überlieferung nach Kleopatra.
   d) Augustus zu Antonius: „Man hört, dass du Kleopatra jetzt liebst." / „Dem Hörensagen nach liebst du jetzt Kleopatra."
   e) Der Verurteilte wird gezwungen, mit wilden Tieren zu kämpfen.
   f) Den Sklaven wird befohlen zu arbeiten.
   g) Es wird auf dem Forum zusammengelaufen. / Man läuft auf dem Forum zusammen.
   h) Selten wurden die Feinde geschont.

Der Acl S. 39–48

Wer macht was? (S. 40)

1. a) Anna **amicos** dono **gaudere** scit.
   Anna weiß, dass die Freunde sich über ein Geschenk freuen.
   b) Claudia **mercatores** in foro **vocare** audit.
   Claudia hört, dass Kaufleute auf dem Marktplatz rufen.
   c) Populus **gladiatores** in arena **pugnare** gaudet.
   Das Volk freut sich darüber, dass Gladiatoren in der Arena kämpfen.
   d) **Caesarem** multis hominibus **notum esse** constat.
   Es steht fest, dass Caesar vielen Menschen bekannt ist.
   e) Parentes **liberos** libros non libenter **legere** non ignorant.
   Die Eltern wissen genau, dass die Kinder nicht gerne Bücher lesen.
   f) Avus, qui iam senes est, **liberos ludere** videt.
   Großvater, der schon ein alter Mann ist, sieht die Kinder spielen.
   g) Discipuli **magistrum** de multis rebus **narrare** audiunt.
   Die Schüler hören, dass der Lehrer über viele Themen spricht.

VORSCHAU

Andreas Hausotter: Brennpunkte der Lateingrammatik
© Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion

Lösungen

Verben mit Acl (S. 41)

1. mögliche Lösung:
   Wahrnehmen: audire, videre, spectare, cognoscere, sentire
   Denken/Wissen: scire, nescire, (non) ignorare, credere, putare, aestimare, existimare
   Sagen: dicere, respondere, negare, persuadere, simulare, narrare, tradere, concedere, nuntiare
   Gefühlsäußerung: gaudere, dolere, delectari
   unpersönliche Ausdrücke: constat, decet, pudet, paenitet, fama est, necesse est, patet

Den Acl erkennen (S. 42)

1. a) milites cum hostibus pugnare – milites/pugnare/iubet
   b) matrem valde gaudere – matrem/gaudere/sentit
   c) servos fabulas ignotas narrare – servos/narrare/audiunt
   d) sceleratos magna aedificia in urbe incendisse – sceleratos/incendisse/narrat
   e) senatores ad curiam currere – senatores/currere/vident
   f) servos multas horas laboravisse – servos/laboravisse/apparet
   g) amicas ad forum non venisse – amicas/venisse/dolet
   h) Romanos diu cum Carthaginiensibus pugnavisse – Romanos/pugnavisse/constat

Infinitiv Passiv im Acl (S. 43)

1. a) Der Herr befiehlt, dass der Sklave bestraft wird/den Sklaven zu bestrafen/dass man den Sklaven bestraft.
   b) Die Kinder sehen, dass die Pferde von den Sklaven gefangen werden.
   c) Die Schüler erfahren, dass die Gallier besiegt worden sind/dass man die Gallier besiegt hat.
   d) Paulus weiß, dass seine Freundin von ihrem Vater gerufen worden ist.
   e) Das Volk will nicht, dass die Gladiatoren getötet werden/dass man die Gladiatoren tötet.

2. a) Amici merces a servis ad villam portari vident.
   b) Caesar pontem a militibus exstrui iussit.
   c) Dominus cenam a serva paratam esse scit.

Zeitenverhältnisse im Acl (S. 44)

1. a) nachzeitig – pugnaturum esse, b) vorzeitig – portavisse, c) gleichzeitig – exstruere, d) nachzeitig – perdituros esse, e) vorzeitig – mandavisse, f) gleichzeitig – stare, g) gleichzeitig – velle, h) nachzeitig – adiuturam esse, i) vorzeitig – paravisse, j) nachzeitig – culturos esse

VORSCHAU

Andreas Hausotter: Brennpunkte der Lateingrammatik
© Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion

Lösungen

Pronomina im AcI (S. 45)

1.

Singular				
	m	**f**	**n**	Reflexivpronomen
Nominativ	is	ea	id	––––––––
Genitiv	eius	eius	eius	sui
Dativ	ei	ei	ei	sibi
Akkusativ	eum	eam	id	se
Ablativ	eo	ea	eo	se
Plural				
Nominativ	ii (ei)	eae	ea	––––––––
Genitiv	eorum	earum	eorum	sui
Dativ	eis (iis)	eis (iis)	eis (iis)	sibi
Akkusativ	eos	eas	ea	se
Ablativ	eis (iis)	eis (iis)	eis (iis)	se

1. a) Pronomen: se / eis
   Die Mutter spaziert mit den Kindern durch die Straßen der Stadt. Dann sagt die Mutter, dass sie (die Mutter) ihnen (den Kindern) die Denkmäler zeigen werde.
   b) Pronomen: se
   Der Mutter wollen die Kinder nicht erzählen, dass sie (die Kinder) dem Lehrer in der Schule nicht gehorcht haben.
   c) Pronomen: eos
   Die Mutter hat mit den Kindern ein Gespräch / spricht mit den Kindern über die Schule. Sie weiß schon, dass diese (die Kinder) dem Lehrer nicht gehorcht haben.
   d) Pronomen: se / suo
   Die Kinder überlegen bei sich: Was wird die Mutter tun? Die Kinder versprechen, ihrem (der Kinder) Lehrer zu gehorchen.

Gemischte Übungen I (S. 46)

1. mit AcI: dicere, narrare, credere, cognoscere, scire, sentire, audire, putare, oportet, decet, nescire
   ohne AcI: mittere, discere, capere, venire, defendere, est, datur, laborare, munire, manere

2. a) Cornelia sieht, dass ihr Freund Claudius ein Geschenk bringt. → Feststellung einer Tatsache
   b) Cornelia wünscht, dass Claudius sie liebt. → Inhalt eine Wunsches, keine Tatsache
   c) Das Mädchen fürchtet, dass ihr Freund weg ist. → Inhalt einer Befürchtung, im Lateinischen mit *ne*
   d) Cornelia ist so traurig, dass sie die Tränen nicht zurückhalten kann. → Konsekutivsatz, Darstellung einer Folge

VORSCHAU

Andreas Hausotter: Brennpunkte der Lateingrammatik
© Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion